

CLUB-ORGAN

Nr. 2 - 2013/14



FC LÄNGGASSE

BERN

Bettenland
Bern · Thun · Seeland

Zollikofen

zwischen McDonalds und Landi

Schlösslistrasse 12
3052 Zollikofen

Tel. 031 911 78 70

Thun

Beim Lauitor

Ob. Hauptgasse 77
3600 Thun

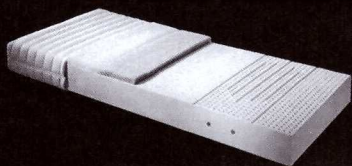
Tel. 033 221 55 55

Seeland

Kappelen bei Aarberg

Bielstrasse 20
3273 Kappelen

Tel. 032 322 54 54



20%
RABATT*

**auf Betten, Matratzen,
Lattenrosten,
Duvets & Kissen**

* ausgenommen Nettoangebote und einzelne
Markenartikel.

GRATIS:
Lieferung
Montage
Entsorgung



www.bettenland.ch

Schlafen Sie GUT auch danach. Mit einem Bett von Bettenland



Haubzyt...

Liebe Länggässler

Bereits befinden wir uns wieder in der Winterpause und Weihnachten steht schon fast vor der Tür. Der Fussball ist etwas in den Hintergrund gerückt und es ist Zeit, um ein bisschen durchzuatmen und sich anderen Dingen zu widmen. Aber so ganz ohne FCL geht's nicht. Am 30. November 2013 findet im Schluckstübli das traditionelle Jassturnier mit anschliessendem Nachtessen statt. Und bereits am 14. Dezember 2013 feiern wir die FCL-Waldweihnacht. Wir freuen uns darauf, Euch bei unseren Winteranlässen begrüßen zu dürfen.

Rückblickend auf die erste Hälfte der Saison fallen sicher die positiven Resultate unserer Aktivmannschaften auf. Gesamtheitlich gesehen verlief die Saison aber für unsere Mannschaften ganz unterschiedlich. Während die Einen zum Siegen zurück fanden, mussten sich Andere leider öfter geschlagen geben. Für einmal möchte ich an dieser Stelle nicht mehr zu den Leistungen der Vorrunde sagen. Aber wie die Saison für die einzelnen Mannschaften bisher verlief, könnt Ihr weiter hinten lesen.

Neben den sportlichen Belangen beschäftigte den Vorstand in den letzten Wochen aber ein ganz anderes Thema. Kurz nach Saisonbeginn wechselte bei unserem langjährigen Hauptsponsor „Ristorante-Pizzeria Mapamondo“ die Geschäftsführung. Die Folgen dieses Wechsels sind unlängst bekannt. Für uns konkret bedeutete dies, dass wir die Vorrunde ohne Hauptsponsor absolvieren

mussten. Wir sind zuversichtlich, diesen Umstand für den Rückrundenstart ändern zu können und sind deshalb auf der Suche nach Interessenten, welche einen etablierten und gut funktionierenden Quartierverein unterstützen möchten. Allfällig Interessierte können sich für nähere Auskünfte gerne ganz unverbindlich an Marco Nuspliger wenden.

Der regelmässige Leser meines Vorwortes weiss, dass ich mich an dieser Stelle gerne bei allen bedanke. Daran möchte ich auch diesmal nichts ändern. In erster Linie danke ich allen Sponsoren, die uns durch ihr finanzielles Engagement ermöglichen unserer Fussballleidenschaft nachzugehen. Ein herzliches Dankeschön geht an Sylvia und Martin Hostettler für ihren grossen Einsatz im und ums Schluckstübli. Ein grosser Dank an alle unsere Trainer, die wieder mit viel Einsatz bei der Sache waren. Merci an alle Helfer und Helferinnen, welche sich für den FCL einsetzen und an alle Zuschauer, die unsere Mannschaften immer wieder unterstützen. Ein Riesendank an unsere Platzwarte, welche uns einen reibungslosen Meisterschaftsablauf ermöglichten. Und ein spezielles Dankeschön an meine Vorstandscollegen und -kolleginnen für die Unterstützung und Zusammenarbeit in diesem turbulenten Jahr. Ich wünsche Euch allen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in ein erfolgreiches 2014!

Yasmin

Mitglieder werben Mitglieder

Bringe 5 neue Passivmitglieder, Supporter oder Donatoren und Du bezahlst für 1 Jahr keinen Mitgliederbeitrag!

Name/Adresse der neuen Mitglieder:

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____

Dein Name: _____

Du wirst von deinem Mitgliederbeitrag für 1 Jahr befreit, sobald alle neuen Mitglieder ihren Betrag einbezahlt haben.

Einsenden an: FC Länggasse, Finanzen, Postfach 614, 3000 Bern 9





1. Mannschaft | „Wir können uns nur selber schlagen!“

Das war der Lead-Titel der letzten Cluborgan-Ausgabe zum Thema 1. Mannschaft. Zwischenzeitlich ist dies im positiven Sinne auch eingetreten. Wir haben 10 Spiele mehr oder weniger souverän gewonnen. Allein in einem Spiel gegen ein „überragendes Worb ☹“ haben wir die Leistung nicht gebracht. Aber auch dieses Spiel war für mich als Trainer wegweisend. Im Sinne, wo stehen wir, wenn einige Leistungsträger fehlen? Aber auch als Beispiel, dass in diesem Spiel einige Spieler Charakter, Fair-Play und Engagement vermissen liessen. Für mich war nach diesem Spiel klar, dass bezüglich Respekt und Disziplin Zeichen gesetzt werden mussten. Mittlerweile denke ich, hat dies Wirkung gezeigt.

Nach wie vor wurmt auch die Niederlage gegen Rüti b. Büren anlässlich der 3. Cuprunde. Gerne hätte ich im Frühjahr einen zusätzlichen Ernstkampf gegen einen Oberklassigen gespielt, aber es sollte nicht sein.

Kommen wir zum Positiven:

- Die Mannschaft hat sich insgesamt gefunden. Gewisse Mechanismen auch im taktisch/spielerischen Bereich funktionieren schon recht gut. Auch wenn es dann zwischenzeitlich wieder Rückfälle gibt – aus denen können wir nur neuerlich lernen.
- Die Trainingspräsenz war sehr erfreulich, nur sehr selten waren Abwesenheiten zu verzeichnen und dann meist beruflich/schulisch bedingt. Dann aber in Zukunft doch die Mahnung, dass eben 2-3 Ferienabwesenheiten vor/während der Vorrunde schlussendlich zu viel sind, um im Kader einen fixen Platz zu haben.
- Der Spielerrat ist etabliert und übernimmt Verantwortung – genauso wie die Mannschaft, wenn ihr Aufträge delegiert werden. Auch hier braucht es eine gewisse Angewöhnungszeit. Nicht nur auf dem Platz und nicht nur durch den Trainer, sondern auch neben dem Platz müssen Aktivitäten geplant werden, um Erfolge zu feiern. (Besten Dank für euer vollständiges Erscheinen am Lotto!) Wir haben aber noch ein paar Pendenzen abzubauen.
- Die neuen Spieler wie auch viele Junge sind vollends in der Mannschaft integriert. Die Erwartung ist, dass diese neuen auch durchwegs Mehrwert für die Mannschaft generieren. Das heisst, dass stets Leistung auf hohem Niveau gefordert wird. Diesem Anspruch ist man „fast“ gerecht geworden. Was die Jungen angeht, sind noch sehr unterschiedliche Entwicklungen bezüglich Leistung festzustellen. Das sportlich, taktische Verhalten ist noch nicht über ganz alle Zweifel erhaben. Aber für dies arbeiten wir ja zweimal die Woche intensiv.
- ... sofern wir denn trainieren können. Ein wichtiges Thema für die Zukunft. Die letzten 4 Meisterschaftswochen konnten wir eigentlich nie mehr normal trainieren. Die Mannschaft hat dies mit Humor verkraftet und trotzdem mitgezogen – Hut ab! Dies soll und kann in höheren Ligen nicht mehr vorkommen. Für den Winter haben wir eine Toplösung mit 3 Trainings pro Woche auf der Bodenweid (Kunstrasen). Merci Urs für Deine Bemühungen! Sehr rasch müssen wir aber das Projekt „Licht/Kunstrasen/Garderoben“ wieder aufnehmen, auch wenn es Energie kostet!

René Kaderli

Maler- und Gipsergeschäft

Gegründet 1943

Werkstattadresse:
Greyerzstrasse 25
3013 Bern Im Hof

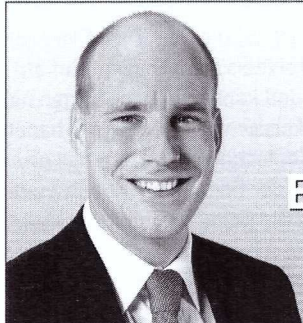
Rüttiweg 20 A
3047 Bremgarten
Telefon 031/ 302 10 77
Natel 079/ 651 36 84

Fusspraxis Vogt

Fachstelle für Podologie

Stephanie Vogt
Kornhausplatz 7
3011 Bern

079 400 94 45



Ein Verein.
Ein Kundenberater.
Eine Bank.

Oliver Nuspliger



BEKB | BCBE

Für ds Läbe.

www.bekb.ch

Ja gären!



- Speziell möchte ich aus dem ganzen Team die 3 Torhüter Bruno, Sebi und Silä loben. Es gab nie ein „Gemurre“, wenn als Nr. 2 gesetzt oder wenn im „Zwöi“ eingesetzt, sondern es wurde Leistung gezeigt. Euer Engagement ist vorbildlich – auch für die ganze 1. Mannschaft.

Jungs, Ihr habt alle in der Vorrunde einen Topjob verrichtet. Ihr wisst es auch – es ist ausgesprochen – wir sind noch nicht am Ziel! Natürlich sind wir jetzt mit 5 Punkten Vorsprung DER Favorit. Von der ersten bis zur letzten Minute müssen wir jeweils alles geben. Die Ergänzungsspieler müssen zeigen, dass Sie den Arrivierten den Rang ablaufen wollen. Erstmannschäftler müssen in der 2. Mannschaft wirklich eine Leadfunktion haben. Hier besteht noch Verbesserungspotential. Erst dann werden wir auch für einen allfälligen Aufstieg gerüstet sein.

Klar ist auch, dass wir mit einem Kader von 24 Spielern noch eine zu grosse Mannschaft haben. Es wird nach der Vorbereitung noch die eine oder andere Mutation geben müssen. Jeder wird aber nochmals die Chance erhalten, sich zu zeigen. Nicht weniger als 7 Vorbereitungsspiele sind geplant – dies auch als Abwechslung zum Trainingsbetrieb. Das Ziel bleibt aber für alle dasselbe: Sowohl die 1.-

wie auch die 2. Mannschaft wollen aufsteigen. Und dazu braucht es alle.

Nun abschliessend möchte ich noch meinen Trainerkollegen der 2. Mannschaft für die konstruktive Zusammenarbeit danken. Auch allen Vorstandsmitgliedern, die uns bezüglich Logistik, Materialbestellung, Spiko / Sportchef-Funktionen unterstützt haben, ein herzliches Merci! Und dann natürlich vielen Dank für die Beiträge ans Ski-Weekend seitens Vorstand und Supporter-Organisation. Das ist nicht selbstverständlich und wir werden es – davon bin ich überzeugt – mit sportlicher Leistung und anderen Aktionen – mindestens teilweise – kompensieren wollen!

Jetzt wünsche ich allen treuen FCL-Fans – auch Euch ein herzliches Merci für die zahlreichen Matchbesuche – eine frohe, besinnliche Festzeit. Der FCL steht für einmal wohl nicht im Mittelpunkt, sondern Freunde, Familie und die Allerliebsten ☺ !

Alles Gute und bis bald!

Chrigu Mezger

UANPIOTTOHBELKEER
UANPIOTTOHBELKEER



Immer in Ihrer Nähe, immer gut beraten

C. Riva, Neufeldstrasse 1, 3012 Bern, 031 301 16 16, Fax 031 301 57 07
E-Mail: info@unitobler.ch www.unitobler.ch

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	7.45 - 12.30	13.30-18.30
Mittwoch	7.45 - 12.30	Nachmittag geschlossen
Samstag	7.45 - 16.00	durchgehend geöffnet



UBS Kids Cup.
Unser Engagement für die jüngsten Sportler.

Bis Sie von der Nachhaltigkeit unseres Engagements
überzeugt sind, dürfen Sie sich auf eines verlassen:



ubs-kidscup.ch

Wir werden nicht ruhen





2. Mannschaft

Liebe Länggassler

Wie ein Blick auf die Tabelle zeigt, konnten wir mit dem Zwöi unsere gute Position nicht bis zum Schluss der Vorrunde halten. Die letzten zwei Spiele gegen Makenonija und Bolligen gingen leider knapp verloren.

Nach dem Spiel gegen Bern (im letzten Cluborgan) konnten wir noch den Match gegen Holligen trotz eines schwachen Auftritts auswärts 2:0 gewinnen und spielten eine Woche später Stettlen mit 7:0 Toren an die Wand. Dieses Spiel war eines der besten der Vorrunde und wir liessen uns für einmal nicht vom bescheidenen Niveau des Gegners anstecken und hätten auch höher gewinnen können.

Danach folgte das traurige Spiel auf der Bodenweid gegen Makedonija. Trotz zahlreicher hundertprozentiger Chancen brachten wir den Ball nicht im Tor unter. Nach einem frühen Penaltytor des Gegners waren wir wie blockiert und die Spieler brachten Trainer und Zuschauer zur Verzweiflung. In der 70. Minute gelang uns der Ausgleich. Er hätte gereicht, um an der Tabellenspitze zu überwintern. Aber dem sollte nicht so sein: Das 2:1 kam durch einen Schuss von der Mittellinie wie aus heiterem Himmel und wir waren danach nicht mehr in der Lage zu reagieren.

Am Freitag darauf hatten wir auf dem Kunstrasen Neufeld unseren zweiten Matchball. Erneut hätte ein Unentschieden gereicht um den ersten Platz zu behaupten und erneut kam es anders: In einem ausgeglichenen Spiel mit einem leichten Chancenplus für den Gegner erhielten wir nach einem Eckball ein dummes Tor. Wir blieben aber auch danach ziemlich harmlos und der gegnerische Torhüter musste selten eingreifen. Der Einsatz und

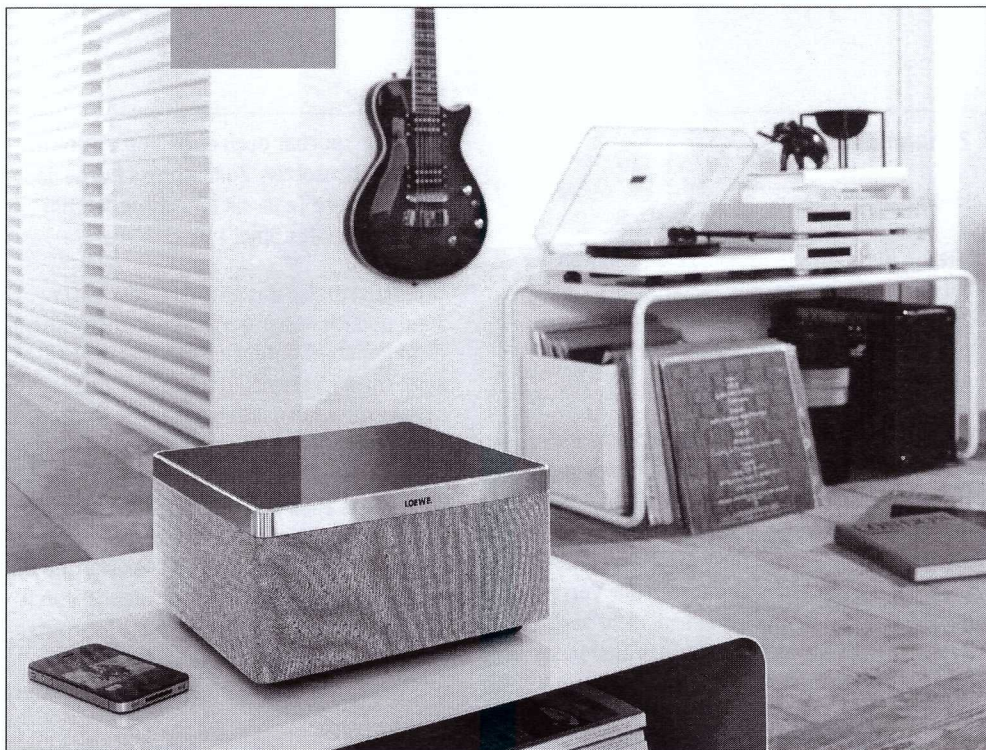
Wille war spürbar doch es gelang uns nicht uns durchzusetzen. Zum Schluss wurde das gefährlichere Team mit einem Tor belohnt und gewann das Spiel 1:0.

Und nun ist also das eingetroffen, wovon Juan und ich immer gewarnt haben: Wenn wir nicht konstant gut trainieren und die Präsenz stimmt, verspielen wir sehr schnell unsere gute Ausgangslage. In der fünften Liga sind wir definitiv eines der besten Teams, aber um den ersten Platz zu erreichen, muss alles stimmen. Wir können uns nur selber schlagen. Seit Anfang Oktober waren die Trainings schlecht besucht und wir konnten nur dank der Unterstützung durch Spieler aus dem Eis unsere Spiele bestreiten. Herzliches Merci an dieser Stelle. Ihr wart alle immer topmotiviert und mit vollem Einsatz dabei.

Nun startet die Saison für uns wieder bei null. Vier Teams in unserer Gruppe haben 21 Punkte auf dem Konto und wir müssen jedes Spiel gewinnen, wenn wir am Schluss an der Spitze stehen wollen. Die Voraussetzungen sind geschaffen: Wir können ab Januar zweibis dreimal auf der Bodenweid trainieren und planen auch ein Trainingswochenende im Tessin. Helft alle mit, dann kommt das gut!

Hopp Lägassse

Michu



Home Entertainment in Perfektion

Multimediales Home Entertainment - vernetztes und intelligentes Wohnen. Kilchenmann bietet Ihnen umfassende Beratung und attraktive Angebote.

Bernstrasse 95
3122 Kehrsatz-Bern
Telefon 031 963 15 15
www.kilchenmann.ch

Kilchenmann
AUDIO · TV · VIDEO



**Der FC Länggasse bedankt sich bei folgenden Unternehmen
für ihre grosszügige Unterstützung:**

- | | |
|--|--|
| - 4teamwork AG, Bern | - Mat Transport AG, Bern |
| - A. Bill AG, Wabern | - merz+benteli ag, Niederwangen |
| - Amüs Busch, Bern | - Metzgerei Lehmann, Bern |
| - Apotheke Unitobler, Bern | - Nova Taxi, Bern |
| - AXA Winterthur, Hauptagentur Ostermündigen | - Optiker Heinz Wallimann, Münchenbuchsee |
| - Bäckerei-Konditorei Sterchi AG, Bern | - René Kaderli Maler- und Gipsergeschäft, Bremgarten |
| - Baumann Autotechnik, Worblaufen | - Restaurant Beaulieu, Bern |
| - Berner Kantonalbank, Bern | - Restaurant Mappamondo, Bern |
| - Bettenland, Bern | - Ristorante la Tana del Lupo, Gümligen |
| - Brauerei Albert Egger AG, Worb | - Sbrinz Käse GmbH, Sursee |
| - buchen.ch, Bern | - Scherer Licht AG, Gümligen |
| - Cowboys Swiss Gastro GmbH, Bern | - Scout24 Schweiz AG, Flamatt |
| - Crash Cycles, Bern | - Shoppyland Schönbühl, Schönbühl |
| - Elektro Krähenbühl, Bern | - Sportgastro AG, Bern |
| - Fenster Müller AG, Ittigen | - Stämpfli Publikationen AG, Bern |
| - Fusspraxis Vogt, Bern | - Tüscher Schreinerei AG, Jegenstorf |
| - Gautschi Spezialitäten AG, Utzenstorf | - UBS, Bern |
| - Gfeller Heizungsbau, Bern | - Unimarket, Bern |
| - gp – i ag für generalplanung von reinraum- und industrianlagen, Bern | - Unitobler Apotheke, Bern |
| - Hirsiger & Partner GmbH, Bern | - USM Möbelbausysteme, Münsingen |
| - Kilchenmann AG, Kehrsatz | - Valiant Bank AG, Bern-Bethlehem |
| - Laidani Bau, Bern | - Valiant Holding AG, Gümligen |
| - Learning Institute, Bern | - Vaucher Sport Spezialist AG, Niederwangen |
| - Le Delizie, Bern | - Wirz AG Bauunternehmung, Bern |
| - Maschinencenter Krebs AG, Bern | - Ziegelei Rapperswil Louis Gasser AG, Rapperswil-Bern |

Alle Inserenten, Uhren-, Plachen- Tafel- und Trikot-Sponsoren sind auf unserer Homepage aufgeschaltet. Bitte berücksichtigen Sie unsere zahlreichen Sponsoren!

DANKESCHÖN!

—BAUMANN— **AUTOTECHNIK**

Toni Baumann

An- und Verkauf, Reparaturen
Mobil: +4179 301 51 71

André Baumann

dipl. Automechaniker
Mobil: +4179 651 29 42

Worblaufenstrasse 163, 3048 Worblaufen, Tel. 031 922 09 10, Fax 031 921 86 12

Bäckerei-Konditorei Sterchi AG

Hauptgeschäft:

Bethlehemstrasse 2, 3027 Bern,
Tel. 031 992 15 16
info@sterchi-beck.ch

Filialen

Neubrückstrasse 71, 3012 Bern,
Tel. 031 302 20 77

Sonntags offen von 8-12 Uhr

Fabrikstrasse 32, 3012 Bern,
Tel. 031 301 55 93

**Sterchi**

Bei Valiant stehen Sie
immer auf dem Podest.

www.valiant.ch

Valiant Bank AG
Bundesplatz 4
3001 Bern
Telefon 031 320 91 11

VALIANT



Neues von unserem Nachwuchs

Bald schon kommen Weihnachten, Silvester und das Januarloch. Für uns Fussballer beginnt das Loch, das Meisterschaftsloch, um einiges früher und dauert dafür umso länger an.

Es grünt bereits schon im Januar

Wie bereits in der letzten Saison können wir uns in der Vorbereitung zur Rückrunde wieder auf satte grüne Kunstrasen freuen. Für einen Verein, der ähnlich wie die Gallier von den Römern, von Kunstrasen umgeben ist, ist es toll, mindestens drei Monate im Jahr auf der Plastikunterlage trainieren zu können. Obwohl wir nicht auf den Kunstrasen Neufeld, sondern auf die Bodenweid und Bremgarten zurückgreifen müssen, ist es für diejenigen Teams ein Glück.

Fussball in der Halle

Um die eingangs erwähnte Fussball-Baisse zu überwinden, sind neben Freundschaftsspielen auch Hallenturniere geplant. Auch dieses Jahr wird wieder eine E-Junioren Mannschaft beim YB-Hallenmaster dabei sein. Etliche andere Teams messen sich gegen lokale und regionale Teams. Es geht in den kleinen Turnieren meist um eine Medaille oder einen Pokal – für die Juniorinnen und Junioren ein Highlight. Wie die Grossen messen sich hier mal die Kleinen um „Gold“, Ruhm und Ehre. Informiert euch bei den Trainern, schaut auf unserer Webseite und pilgert, nicht wie im Sommer nach Brasilien, sondern nach Bolligen, in die Wankdorfhalle, nach Gümligen, Grafenried und wo sie alle stattfinden werden, diese kleinen WMs in der Halle.

Waldweihnacht, Festtage, Neujahr

Das Jahr neigt sich langsam dem Ende entgegen und den damit verbundenen Festivitäten.

Wir laden alle herzlich ein, an die traditionelle Waldweihnacht zu kommen, um im Kreis der FCL-Familie zu feiern.

Nicht unterlassen möchten wir es euch allen, Spielern, Juniorinnen und Junioren, Trainern, Funktionäre, Supporter, Freunden und Familien ein schönes Weihnachtsfest zu wünschen und alles Gute fürs neue Jahr.

Die JUKO bedankt sich bei allen, die mitgeholfen haben, den zahlreichen Juniorinnen und Junioren in diesem Jahr eine schöne Juniorenzeit beschert zu haben.

Kommt ans Hallenturnier – Die WM in Brasilien vor der Haustür, ist klein und viel lustiger. Das alles an den Spielen der Junioren des FCL!

Dänu und Thömu



Junior B | Fußballgott

Fußballgott (auch in der Schreibweise Fussball-Gott) ist ein im Fußballjargon verwendeter Begriff. Die Bedeutung steht – meist in emotionalisierter Ohnmachtssituation oder ironisch geäußert – für „eine höhere Fußballinstanz auf metaphysischer Ebene [...], die insbesondere für ausgleichende Gerechtigkeit sorgt“, oder – bei Anrufung vor einem Spiel – sorgen soll, dies aber nicht immer tut. [...]

Vor der Saison haben wir noch von „neuem Glück“ gesprochen. Wir waren sehr zuversichtlich, dass der Ligaerhalt machbar wird. Mit dem ersten Resultat war diese Zuversicht, wie im letzten Bericht bereits erwähnt, noch stärker geworden. Doch, wie man der Tabelle entnehmen kann, kam es anders.

[...] Das Fußballspiel hat klar definierte Regeln, deren Einhaltung während des Spiels der Schiedsrichter und dessen Assistenten kontrollieren. Trotz dieser gerechten Rahmenbedingungen gibt es in jedem Spiel – neben den zu erwartenden sportlichen Fähigkeiten der sich gegenüberstehenden Mannschaften – Unwägbarkeiten, die den Ausgang eines Spiels oder Wettbewerbs unkalkulierbar machen. Schon die anfängliche Seitenwahl beruht auf einem Zufallsergebnis (Münzwurf). [...]

Obwohl sich in den ersten Wochen einige Spieler verletzungsbedingt abmeldeten, konnten doch noch einige gute Spiele absolviert werden. Doch, Zufall oder nicht, waren meistens zu viele kleine Fehler im Spiel erkennbar. Zuwenig Abgeklärtheit und oftmals – zu weni-

ge Spieler auf der Bank. Wir kämpften nicht nur gegen Verletzungsspech sondern oftmals mit zu wenigen Spielern im Training wie auch an den Spielen. Etliche Spiele mussten wir mit elf Spielern bestreiten. In zahlreichen Trainings konnten wir die kleinen Fehler nicht korrigieren. Wir waren auch nicht in der Lage die Routine ins taktische Spiel zu bringen.

[...] Als im Frühjahr 2001, am Ende der Bundesliga-Saison 2000/01, Schalke sein letztes Spiel siegreich beendete und zu diesem Zeitpunkt Deutscher Meister war, dann aber in den vier Minuten und 38 Sekunden der Nachspielzeit des Spieles HSV-Bayern München noch ein Tor fiel und dadurch Bayern die Deutsche Meisterschaft errang, wurde dies von Fans und Offiziellen des Vereins als große Ungerechtigkeit und Enttäuschung empfunden. Der damalige Schalker Manager äusserte sich dazu: „Ab heute glaube ich nicht mehr an den Fußball-Gott.“

Der Fußballgott war wahrlich nicht auf unserer Seite. Doch als Fussballer weiss man, dass der Fußballgott eine launische Diva ist. Um nicht vom Fußballgott abhängig zu sein, wollen wir in der Rückrunde diese „Zufälle“, die uns während der Vorrunde ein Bein gestellt haben, in den Griff bekommen um nicht mehr abhängig vom Fußballgott zu sein.

Balleluja!

Thömu und Mirco



Mannschaftsfoto Junioren B



Junioren C

Fussball wird auf der ganzen Welt gespielt, sei es auf Rasen, Sand, Strasse oder sogar auf Schnee. Man kann das Spiel nur aufrechterhalten, wenn genügend Spieler teilnehmen, mitmachen und Freude an dieser Sportart haben.

Eine Aufzeichnung aus dem alten Ägypten – datiert 2000 v. Christus – zeigt einen Mann, der mit dem Ball mit rund 15 cm Durchmesser jongliert. Ob er noch Mitspieler akzeptierte, zeigt die Zeichnung nicht... Heute ist es ein Mannschaftssport und ohne Zusammenhalt, Teamgeist und gegenseitige Unterstützung geht es nicht.

Manchmal muss man einen Schritt zurückgehen um zwei vorwärts zu machen.

Der Herbst ist Geschichte, der Winter schaut vorbei. Die Tage werden kürzer, kälter und frostiger und somit ist auch das Kapitel Fussball Herbstrunde fertig geschrieben.

Es war eine intensive und happige Zeit für alle Beteiligten. Von verletzten und abwesenden Spielern, von unglücklichen Niederlagen bis zu verstärkten Gegnern, von verschobenen und abgetauschten Spielen und vieles mehr.

Schauen wir nach vorn... gehen wir den ersten Schritt!

Wir werden die Frühlingrunde in der 2. Stärkeklasse in Angriff nehmen. Auch in dieser hat es starke Gegner.



COWBOYS

FOOD - DRINKS - ENTERTAINMENT

Speichergasse 31, 3011 Bern Tel. 031 311 92 70

www.cowboysbar.ch

LIVE DJ jeden Donnerstag, Freitag und Samstag



MASCHINENCENTER KREBS AG

ELEKTROWERKZEUGE - MOTORGERÄTE



 **KÄRCHER**-Stützpunkt

Eigene Service- und
Reparaturwerkstatt
für alle Marken

www.krebs-bern.ch

Wangenstrasse 113

3018 Bern-Bümpliz

Telefon 031 982 11 22

Telefax 031 982 11 28

info@krebs-bern.ch

Evelyne
Zuber-Blanchard



GAUMENFREUDEN

für Sie und Ihre Gäste

Ralligweg 3, 3012 Bern

Tel. 031 302 44 31

amuesbusch@bluewin.ch

Fax 031 302 44 38

www.amuesbuschbern.ch



Um zu bestehen werden wir unsere Saisonvorbereitung im Januar 2014 in Angriff nehmen. Am Donnerstag in der Halle werden wir den Schwerpunkt auf Kondition und Koordination legen. Am Freitag werden wir wieder in Bremgarten auf Kunstrasen trainieren. Dort werden wir vorwiegend technische und taktische Übungen absolvieren.

In dieser Zeit möchten wir auch den Teamgeist fördern und die Spielfreude aufrecht erhalten, um in der Zukunft auch den zweiten Schritt zu machen.

Wir Trainer, Fräncu und Brünu, danken allen Eltern für die Unterstützung der vergangenen Fussballzeit und wünschen euch und den Junioren schöne Festtage und ein gutes 2014.

Mit sportlichem Gruss
Fräncu und Brünu

Junioren D | Geduld, Disziplin und regelmässiges Training zahlen sich aus

Bravo, Gielä und Modi! Ihr habt euch gut geschlagen. Die Herbstrunde konnten wir am Ende auf dem 4. Schlussrang abschliessen. Bis zum letzten Spiel waren wir noch ungeschlagen und hätten mit ein wenig die Glück auf dem zweiten Rang abschliessen können. Wäre da nicht noch das letzte Spiel gegen den FC Worb gewesen, das wir klar verloren haben. Die Saison zeigt uns, dass wir mit Respekt, viel Geduld und gutem Teamgeist sehr Grosses erreichen können. Sehr erfreulich war ebenfalls die Leistung der Mädchen. Alexandra, Chiara und Lena haben den Jungs gezeigt, dass sie punkto Kampfgeist und Trainings mit ihnen mithalten können.

Der regelmässige Besuch der Trainings und die guten Leistungen verhalfen einigen Spielern zu vielen Spieleinsätzen. Wir Trainer gratulieren folgenden D-Junioren:

7 Spiele: Julian, Robin, Valentin

6 Spiele: David, Jefim, Rihad, Jan, Florian, Johannes, Julian

5 Spiele: Jon

4 Spiele: Chiara, Romeo

3 Spiele: Noah, Sebastian, Alexandra, Kani, Lena, Linus

2 Spiele: Renzo

Während der Saison hat Sebastian Fischer leider die Mannschaft verlassen. Wir wünschen ihm alles Gute. Hingegen freuen wir uns auf die vielen Neuzugänge: Valentin A., Dario, Béla, Thor und Robert. Danke, dass ihr an unsere Mannschaft glaubt. Wir sind überzeugt, dass wir zusammen viel Spass haben werden.

Ab Januar 2014 werden wir jeweils am Donnerstag von 18.00 – 19.00 Uhr auf dem Kunstrasen Bodenweid trainieren. Mit diesen Trainings und dem Besuch der Hallenturniere wollen wir uns auf die Frühlingssrunde vorbereiten und eine ebenso erfolgreiche Meisterschaft bestreiten!

Im Namen aller Junioren D-Trainer (Toni, Thorbjörn und Andre) möchte ich mich bei euch Eltern und den Junioren für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung bedanken. Macht weiter so!

Toni, Thorbjörn und Andre



NEUBAUTEN ■ UMBAUTEN ■ SANIERUNGEN

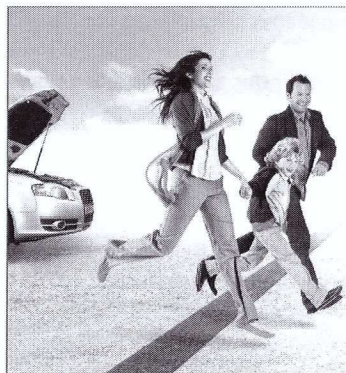
www.billbaut.ch

Was über 75 Jahre dauert, hat Bestand

In dieser Zeit haben wir mit öffentlichen und privaten Bauten das Berner Stadtbild massgebend mitgeprägt. Namhafte Firmen und Investoren vertrauen uns und unserem Know-how. Unser Team von erfahrenen Fachleuten berät auch Sie gerne – ob Kleinauftrag oder Grossprojekt.

Wenn Ihnen Qualität und ein gutes Preis-/Leistungsverhältnis wichtig sind, finden Sie unter 031 960 15 15 den richtigen Ansprechpartner.

A. Bill AG ■ Seftigenstrasse 315 ■ CH-3084 Wabern BE



Kommen Sie auf unsere Seite.

Innerhalb von 1h mobil/

**Die Motorfahrzeugversicherung
mit Gratis-Pannenhilfe**

Jetzt bei der Nummer 1 unter den
Motorfahrzeugversicherern eine Offerte
beantragen.

AXA Winterthur
Verkaufsregion Bern
Telefon 031 399 91 11
Fax 031 399 99 85
www.AXA.ch

In 90% aller Fälle gewährleistet: Innerhalb einer Stunde nach Meldung einer
Panne in der Schweiz an unsere Hotline ist die Weiterfahrt mit dem eigenen Auto,
Ersatzzug, Taxi oder öffentlichen Verkehrsmitteln wieder möglich.



winterthur

Versicherung / **neu definiert**



Juniorinnen Ea

Im August starteten wir mit unserem 23 Mann-Kader in die neue Saison. Wir haben die Mannschaft für das Training in zwei Gruppen aufgeteilt – so dass jeder Spieler möglichst optimal gefördert werden kann.

Nach nur zwei Trainings starteten wir auch schon den Turnierbetrieb und spielten gleich zu Hause auf dem Länggassplatz. Obwohl das E-Juniorinnen-Feld und die lange Spieldauer für viele Juniorinnen neu waren, starteten wir mit einem guten 2. Platz. Die nächsten Turniere konnten wir dann leider nicht mehr ganz so erfolgreich gestalten – wir achteten jedoch darauf, dass jeder Juniorin zu ungefähr gleich vielen Turniereinsätzen und zu gleich vielen Spielminuten kam.

Was uns auch wichtig ist, ist dass jeder Juniorin auf jeder Position spielt – so kennen auch wir bei den E-Juniorinnen das Rotationsprinzip. Die Saison wurde aufgelockert von einem Beachsoccer-Training und einem – Turnier – beide Anlässe bestritten wir zusammen mit ein paar Modis aus dem Eb.

Gegen Ende der Vorrunde machten sich die zwei Trainings pro Woche und die Angewöhnung der Jüngerinnen an die neuen Spielgelegenheiten bemerkbar und wir konnten noch zwei super Turniere absolvieren. Das letzte Turnier konnten wir sogar in unseren neuen Dresses bestreiten. Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Bernhard Bühlmann (www.4teamwork.ch) bedanken – er hat einen grossen Betrag für unsere neuen Dresses gesponsert. Ein Foto folgt in der nächsten Ausgabe des Cluborgans und im Internet.

Nun freuen wir uns auf die beiden Hallenturniere (7.12. YB-Hallenmasters – ab 8 Uhr in der Wankdrofhalde und 14.12. ab 9 Uhr in der Wankdorfhalde).

Wir würden uns über Support aus den eigenen Reihen sehr freuen.

Este u Dänu



Learning Institute - Ihr umfassender Unterrichtsanbieter.
www.LearningInstitute.ch

Jetzt anmelden!

Tel: 0041 44 585 33 60
info@LearningInstitute.ch

NACHHILFE & SPRACHKURSE

GESCHÄFTSKUNDEN

LEHRKRÄFTE

SCHULEN

KONTAKT



Learning Institute - Denn Bildung ist Vertrauenssache.

Nachhilfe

Sprachkurse

Firmentraining

Lehrlingsbetreuung

Stellvertretung

Textkorrektur & Lektorat

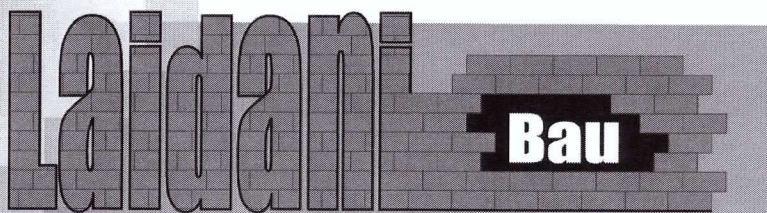
Willkommen beim Learning Institute

Das Learning Institute organisiert in der ganzen Schweiz individuelle Nachhilfe- und Sprachkurse für Privat- und Geschäftskunden.

Die über 980 Learning Institute Lehrkräfte unterrichten gerne bei Ihnen zu Hause, an Ihrer Schule oder an Ihrem Arbeitsplatz. Die Anfahrt der Lehrkraft ist selbstverständlich im Preis inbegriffen.

Bildung ist Vertrauenssache: Dementsprechend gestalten wir unsere Beziehung zu den Lernenden.

Umbauten - Renovation - Kernbohrung - Plattenlegen



Genossenweg 19
3012 Bern
info@laidanibau.ch
www.laidanibau.ch

Tel. 031 301 65 12
Fax 031 301 65 13
Mobile 079 847 47 68



Juniorinnen Eb | D Modi' heis nid schlächt gmacht!

Nun geht's weiter mit den Trainings, damit wir weiterhin Fortschritte erzielen, den Jungs auf den Zehen herumtreten und den Ball in ihrem Tor versenken. Hopp Länggasse!

... das waren meine letzten Worte im vorhergehenden Cluborgan. D Modi's haben sich zu einem sehr grossen Teil daran gehalten. Bis auf das Turnier in Wabern (etwas Schlafmangel bei allen) haben wir gute Turniere gespielt. Man hat gut gesehen, was wir uns vorgenommen haben. Wir wollen nicht nur die Modi-Mannschaft sein, sondern wir wollen die fussballspielende Modi-Mannschaft sein und das ist uns gut gelungen. **Si hei zum Teil rächt müesse biesse gäge üs ... die Giele!**

Leider haben sich die Trainingseinheiten noch nicht zu einem Guten gewendet. Es fehlt immer noch „das gewisse Etwas“, um auch hier Fortschritte zu erreichen.

Beispiel: Zwei Jungs unterhalten sich während dem Training... der Dritte und Vierte interessiert dies nicht und beginnt sofort mit dem Ball zu jonglieren. Aber... Zwei Mädchen unterhalten sich während dem Training... nicht die Dritte und Vierte, nein alle helfen bei der Unterhaltung mit und niemand beginnt mit dem Ball zu jonglieren. Und dies werden wir noch verbessern. Bin aber sehr stolz auf euch Mädels, gut gemacht! Hopp Länggasse!

Bedi



Ton macht die Musik



ZIEGELEI RAPPERSWIL
LOUIS GASSER AG RAPPERSWIL-BERN

3255 RAPPERSWIL-BERN · TELEFON 031 879 65 00 · FAX 031 879 65 99
WWW.ZIEGELEI-RAPPERSWIL.CH · INFO@ZIEGELEI-RAPPERSWIL.CH



Lotto vom 26./27. Oktober 2013 im Restaurant Mappamondo

Die Geschichte des diesjährigen Lottos ist schnell erzählt. Alles war bereit für ein erfolgreiches Wochenende. Überdurchschnittlich gute Preise lagen bereit und der Einsatz der vielen Helferinnen und Helfer war einwandfrei. Aber leider blieben mehrheitlich die Gäste aus, sodass das Lottoweekend als das finanziell schlechteste in die Geschichtsbücher des FC Länggasse eingehen wird.

Mit rund 7'500 verkauften Jetons gegenüber 14'000 Jetons im Vorjahr braucht man kein Prophet zu sein, um ein enttäuschendes Resultat zu vermuten. Künftig müssen wir uns Gedanken machen, ob sich ein Lotto überhaupt noch lohnt bzw. ob nicht durch andere Veranstaltungen, die für den Verein wichtigen Einnahmen generiert werden können. Nur dank dem grossen Engagement unserer langjährigen und treuen Lottosponsoren wird sich doch noch ein Gewinn von gegen CHF 10'000.00 ergeben.

HERZLICHEN DANK

Der FC Länggasse bedankt sich recht herzlich bei den grosszügigen Sponsoren für das diesjährige Lotto:

- Kessler Rolf, Fräbag
- Haudenschild Urs, Brändli Bautechnik AG
- Jakob Toni, Wirz AG Holzbau/Zimmerei
- Kaiser Werner, König Haustechnik AG
- Zuber Evelyne, Amüsbusch
- Rätz Jules, Rätz Bau AG
- Häri Samuel, Toggenburger & Co AG
- Kobel Werner, KOAG
- Bettschen Walter, Sägewerk Bettschen AG
- Auderset Iwan, Glasson Materiaux SA
- Kohler Gerhard, Ehrenpräsident FCL
- Zürcher Jürg, Krüger + Co AG
- Basler Peter, BasiTrock
- Hülshorst Brigitte & Wolfgang
- Stöckli Marcel, Bettenland
- Hurter Christoph, Swisscom

Trotz diesem ernüchternden Resultat bedanke ich mich bei allen Leuten, welche in irgendeiner Form vor, während und nach dem Lotto tatkräftig mitgeholfen haben.

Der schlechten Nachrichten nicht genug... Die Lottokommission schrumpft und schrumpft... Nachdem Päsco Rebmann im Frühling demissioniert hatte, hat auch der langjährige und verdienstvolle „Chefeinkäufer“ Stöffu Hurter nach dem Lotto seinen Rücktritt bekannt gegeben. Während gut 20 Jahren (!) war Stöffu in der Lottokommission tätig und hat stets mit grossem Einsatz zum Gelingen des Lottoanlasses beigetragen. Für seine wertvolle Tätigkeit bedanke ich mich herzlich. Daher mein Aufruf an sämtliche Vereinsmitglieder. Wir benötigen für das nächste Lotto dringend Freiwillige, die Spass an der Organisation haben. Ich würde mich sehr freuen, wenn der eine oder andere Interesse zeigen würde. Gerne stehe ich bei Fragen zur Verfügung.

Serä Flückiger

- Nussli Stephan, Nussli Restauratoren AG
- Zuber Charles, Wirz AG Bauunternehmung
- Mäder Jean, Wirz AG Holzbau/Schreinerei
- Bachmann Beat, Vontobel AG
- Stauffer Martin, Stauffer Transporte GmbH
- Schneider René, RESAG
- Hostettler Markus, Hostettler Metallbau AG
- Iorio Antonio, Suisse Legno
- Eigenheer Daniel, Debrunner Acifer AG
- Welth Jann, Temprom Personal Bern GmbH
- 1. Mannschaft FC Länggasse
- Donatoren und Supporter FC Länggasse
- Weder Lucas, Rest. Beaulieu
- Gorsatt Karl, Shoppyland
- De Wolf Jos, Rest. Landhaus

dr FC L nggass isch

THE BEST

Beaulieu
DEHEIME IR L NGGASS

Restaurant Beaulieu

Erlachstrasse 3  3012 Bern  Tel 031 331 25 25
www.restaurantbeaulieu.ch   info@restaurantbeaulieu.ch

 ffnungszeiten

Mo - Fr 08.30 - 23.30 ** Sa** 09.00 - 23.30 ** So** 11.00 - 22.00



Vorrunden-Rückblick Saison 2013/2014

Erstmal möchte ich den Jungs für den tollen Trainingseinsatz und auch die Trainingspräsenz danken. Ebenso hatten wir in sämtlichen Spielen genügend "Chügeler" an Bord.

Resultatmässig sind wir einigermaßen dort gelandet, wo wir es erwarten durften. Sicher wäre das eine oder andere Pünktchen mehr drin gewesen. Wie fast alle Seniorenmannschaften kämpfen wir halt mit denselben Problemen, dass die Equipe von Spiel zu Spiel umgestellt werden muss. Der Saisonbeginn war ziemlich harzig. Nach 3 Spielen in 5 Tagen gegen Gegner von guter Qualität, standen wir ohne Erfolgserlebnis da. Zumindest waren wir nach einigen Tagen der Erholung körperlich fit... Anschliessend haben wir mit dem Punktesammeln begonnen. Gegen AS Italiana wäre wohl mehr drin gewesen als ein 2:2. Ebenso gegen den FC Breitenrain verpassten wir es, im richtigen Augenblick ein Tor zu schiessen und trennten uns am Schluss gerecht mit 0:0. Einen Rückschlag gab es dann im Spiel gegen den FC Weissenstein. Dort mussten wir eigentlich das einzige Mal bei der Mannschaftsaufstellung kurzfristig improvisieren. Nach

einem ordentlichen Beginn gingen wir dann sang- und klanglos mit 1:3 unter. Nach einer längeren Spielpause lagen wir in Worb 0:2 hinten und dann gings munter los. Es klingelte fast im Minutentakt im Kasten des Worber Goalies und nach einer etwas schwächeren 2. Halbzeit, war dann endlich der erste Meisterschaftssieg im Trockenen. Das Schlussergebnis lautete 5:4. Ganz am Schluss spielten wir noch in Goldstern das mehrfach verschobene Spiel. Wie immer gegen diesen Gegner taten wir uns schwer. Nach schwachem Beginn wurden wir immer stärker und am Schluss mussten wir gleichwohl noch den Gegentreffer zum 3:3 hinnehmen.

In der Rangliste liegen wir mit 6 Punkten vor Italiana und Goldstern. Wir werden in der Rückrunde 5 Spiele zu Hause spielen können... und dort sind wir ja in der Meisterschaft noch ungeschlagen. Wenn wir weiterhin wie bisher dranbleiben, werden wir die erforderlichen Punkte erkämpfen.

Allen Senioren- und Veteranen und natürlich allen übrigen Vereinsmitglieder schöne Festtage und ein erfolgreiches 2014.

Röfe Balsiger

"Dr FCL in Tirana" | Quali-Spiel der Schweiz gegen Albanien am 11.10.2013



Wir sind, wie wir sind.
Und darauf sind wir stolz.



Arbeitsort ist Lebensort: Roland Wegner, Lehrlingsbetreuer Polygrafen, Fritz Streit, Kundenprojektleiter, ihr Hobby ist Fussball.

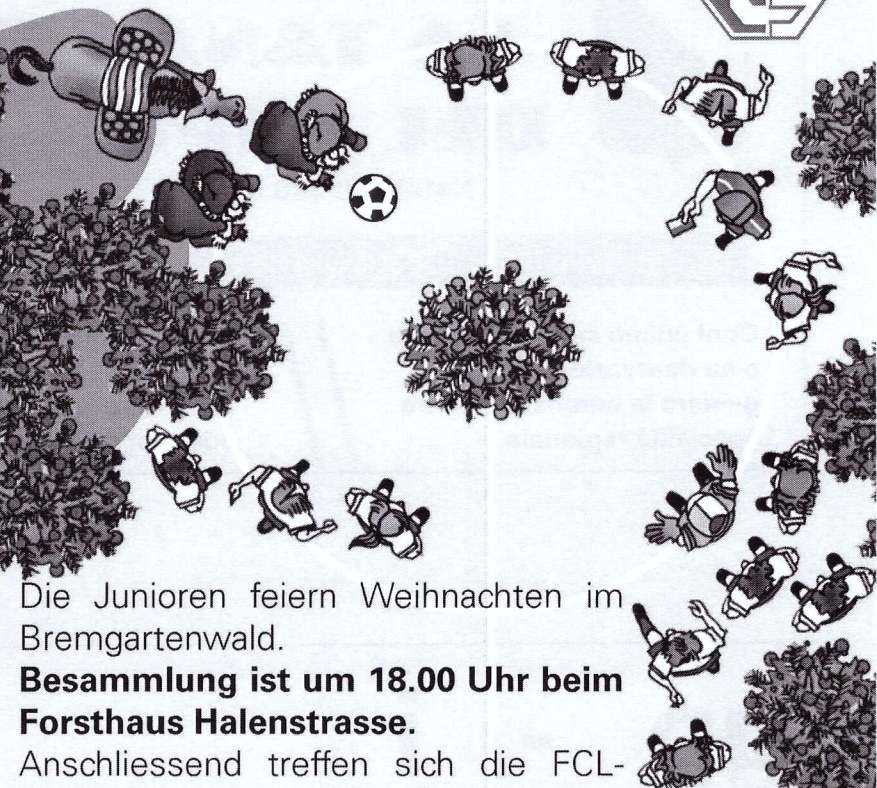
Sie möchten mehr über unsere Philosophie und unsere Leistungen wissen? Gerne, und am liebsten persönlich: Heinz Malzacher ist für Sie da, 031 300 63 85. Stämpfli Publikationen AG, Wölflistrasse 1, 3001 Bern, www.staempfli.com

Stämpfli

Die Welt
der Publikationen

FC LÄNGGASSE WALDWEIHNACHT

Waldweihnacht 2013 FC Länggasse
Samstag, 14. Dezember 2013, Bremgartenwald



Die Junioren feiern Weihnachten im
Bremgartenwald.

**Besammlung ist um 18.00 Uhr beim
Forsthaus Halenstrasse.**

Anschliessend treffen sich die FCL-
Mitglieder sowie die Familienange-
hörigen (Eltern und Geschwister) im

Restaurant Mappamondo

zum gemütlichen Beisammensein bei
Hamme, Brot und Salat.

(Erwachsene CHF 10, Kinder gratis)

Der Erlös fliesst in die Juniorenkasse.
Getränke müssen beim Personal be-
zahlt werden.

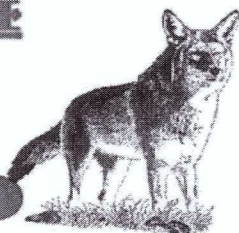
FC Länggasse Bern
Juniorenkommission
Postfach 614
3000 Bern 9

REGIONE
ABRUZZO



BAR RISTORANTE

**LA TANA
DEL LUPO**



Natel 079 300 36 78

Dorfstrasse 11 • 3073 Gümligen • Tel. 031 951 07 38

Ogni ultimo sabato del mese
o su riservazione si può
gustare la porchetta, nostra
specialità regionale.



Unsere Regionspezialität
Spanferkel, gibt es jeden
letzten Samstag des Monats
oder auf Anfrage.

gp - i

ag für generalplanung von reinraum- und industrieanlagen

wasserwerksgasse 2a
ch-3000 bern 13
e-mail

tel. + 41 31 328 33 01
fax + 41 31 328 33 04
reinraum@gp-i.ch

Ueli Moser

Nicolas Heiniger

Der Spezialist für die Gesamtplanung von Reinraumtechnik
in Pharmazie-, Mikroelektronik- und Forschungsanlagen



FC Länggasse Cluborgan Nr. 2 - 2013/14

Gegründet 1910

Dezember 2013 | 83. Jahrgang

Offizielle Adresse: Postfach 614, 3000 Bern 9
Redaktion: Monika Bill, Sternenmatte 15, 3065 Bolligen
Layout: Michael Hirsiger, Talstrasse 24, 3053 Münchenbuchsee, hirsiger@gmx.ch
Druck und Versand: Stämpfli Publikationen AG, Wölflistrasse 1, Postfach 8326, 3001 Bern
Ausgaben: viermal pro Saison, Auflage 500 Exemplare

Vorstand

Präsidentin	Yasmin Hostettler	yasmin.hostettler@gmx.ch	079 235 79 09
Infrastruktur/Anlässe	Serge Flückiger	serge.flueckiger@zurich.ch	078 720 62 95
Marketing/Kommunikation	Marco Nuspliger	manuspliger@gmx.ch	079 208 25 31
Finanzen	Stephan Rohrbach	strohrbach@bluewin.ch	079 631 89 04
Spiko	Urs Siegenthaler	urs.siegenthaler@armasuisse.ch	079 361 51 23
Juko	Thomas D'Ascoli	thomas@dasco.li	078 743 77 91
J+S-Coach	Daniel Stettler	js-coach@fclaenggasse.ch	079 211 06 81
Sekretariat	Sebastian Nusko	sebastian_nusko@yahoo.de	079 938 66 93
Ehrenpräsident	Gerhard Kohler	gerhardk@bluewin.ch	079 222 70 45

Erweiterter Vorstand

Senioren/Veteranen	Martin Hostettler		079 344 90 82
Spikosekretär	vakant		
Cluborgan	Monika Bill	mbill@gmx.net	078 683 87 67
Supporter Präsident	Peter Freuler	pmfreuler@bluewin.ch	079 432 04 48

Abwarte

Platzwart	Daniel Lohri	d.lohri@stadedesuisse.ch	079 209 05 26
Schulhaus Länggasse	Beat Müntener	hw.vs.laenggasse@bern.ch	079 431 71 65
Schulhaus Gymnasium Neufeld	S. Imhof		078 688 93 07
Schulhaus Stapfenacker	P. u. A. Straub	hw.vs.stapfenacker@bern.ch	079 430 27 80
Schulhaus Stöckacker	René Althaus	hw.vs.stoekacker@bern.ch	079 418 46 71
Schulhaus Sek. Bümpliz	Oliver Bögli	hw.vs.buempliz@bern.ch	079 430 26 13

Diverses

Spielverschiebungen	Urs Siegenthaler	urs.siegenthaler@armasuisse.ch	079 361 51 23
Adressänderungen	Stephan Rohrbach	strohrbach@bluewin.ch	079 631 89 04
Internet und Foto	Beat Müller	bedu.mueller@bluewin.ch	079 434 64 38
Schluckstübli	S. + M. Hostettler		079 344 90 82



Trainer

1. Mannschaft Assistent	Christian Mezger vakant	christian.mezger@sbb.ch	079 252 20 48
2. Mannschaft	Juan Carlos Gomez Michael Bösch	Juan-Carlos.Gomez@bag.admin.ch michaelboesch@gmail.com	076 433 27 29 079 886 54 45
Senioren Assistenten	Rolf Balsiger Wolfgang Hülshorst Nicolas Heiniger	acapabern@bluewin.ch woeufu@bluewin.ch nic.heiniger@bluewin.ch	079 660 19 79 079 321 99 69 079 633 60 56
Leitungsteam Junioren	Thomas D'Ascoli Daniel Steffler	thomas@dasco.li js-coach@fclaenggasse.ch	078 743 77 91 079 211 06 81
Junioren B	Thomas D'Ascoli Mirco Genovese	thomas@dasco.li mirco.genovese@gmail.com	078 743 77 91 079 602 92 90
Junioren C	Franco Poeta Bruno Koch	bfpoeta@bluewin.ch brunoelli@bluewin.ch	079 244 98 38 079 413 23 07
Junioren D	Antonio Perissinotto Thorbjörn Holzer	antonio@perissinotto.ch thorbjoern.holzer@credit-suisse.com	079 936 47 87 079 745 75 02
Junioren Ea	Daniel Steffler Esteban Bacariza	js-coach@fclaenggasse.ch este@bacariza.com	079 211 06 81 079 831 93 56
Juniorinnen Eb	Beat Müller	bedu.mueller@bluewin.ch	079 434 64 38
Junioren Fa	Fernando Bühlmann Jan Reichardt Yonnas Teclu	fernando81@bluewin.ch jan_reichardt@gmx.ch yonnas-95@hotmail.com	076 389 95 15 076 222 44 55 079 913 85 21
Junioren Fb	Nicolas Marbet	nic.marbet@gmx.net	077 437 20 51
Junioren Fc	Santos André	andre.santos93@outlook.com	076 388 31 93
Junioren G	Stefan Kwasnitza	skwasnitza@gmail.com	079 585 15 19
Torhütertrainer Jun. B-D	Edi Zeller Silvan Pasquinelli	edi.zeller@hotmail.com silvan@mensch.ch	079 455 31 29 079 609 91 95
Stürmertrainer	Robert Stucki	stuckibaern@gmail.com	078 813 83 32

Kopie
exakt
format
scan
color
plot
datenmanagement
print
original
cmyk
beratung

copytrend®

Länggassstrasse 41, 3012 Bern
Tel. 031 302 54 53

Waldeggstrasse 38, 3097 Liebefeld
Tel. 031 978 84 80

www.copytrend.ch

**IHR ORIGINAL
IN GUTEN HÄNDEN**

Rollender Kalender

14. Dezember 2013

Waldweihnacht

Bremgartenwald

Redaktionsschluss für Cluborgan FC Länggasse Nr. 3/13-14: 21. Februar 2014

Nachruf

In den letzten Monaten mussten wir Abschied nehmen von Mitgliedern des FC Länggasse oder dem FC Länggasse nahe stehenden Personen:

- Hanspeter Aebi (Passivveteran und ehemaliger Präsident Pilzclub)
- Kurt Hostettler (Bruder von Martin Hostettler)

Wir sprechen den Trauerfamilien unser herzliches Beileid aus.

P.P. 3000 Bern 9, Länggasse

Herr
Nino Müller
Sahlistrasse 23
3012 Bern



Vision USM Möbelbausysteme sind das flexible Programm für wechselnde Ansprüche.

Fragen Sie nach detaillierten Unterlagen oder besuchen Sie unsere Showrooms.

USM U. Schärer Söhne AG, CH-3110 Münsingen, Tel. +41 31 720 72 72
Showrooms: Berlin, Bern, Düsseldorf, Hamburg, München, New York, Paris, Stuttgart, Tokio
info@usm.com, www.usm.com

USM
Möbelbausysteme